



Quelle: www.amh-online.de

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker*in

Markisen, Jalousien und Rollläden sind extrem praktisch: Sie halten neugierige Blicke fern, schützen vor Hitze, Kälte, Lärm und Einbrechern. Als Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker*in sorgst du dafür, dass deine Kunden genau das Produkt bekommen, das sie brauchen. Dabei spielen auch die Themen Energiesparen und Sicherheit eine wesentliche Rolle. Dein gestalterisches Talent lebst du in der Werkstatt aus. Hier stellst du das gewünschte System aus Metall, Holz oder Kunststoff her, teilweise von Hand oder mit Spezialmaschinen. Für die Montage der Anlage, einschließlich Antrieb und Steuerung, bist du ebenfalls zuständig. Handwerkliche Tätigkeiten wie sägen, bohren, schleifen und fräsen gehören deswegen zum Einmaleins deines Alltags. Ganz planlos funktioniert das alles natürlich nicht: Du fertigest Pläne und Skizzen an und liest Bau- und Detailpläne, das lernst du alles während deiner Ausbildung.

Dein Aufgabenbereich

Kundenbetreuung: Eine Familie möchte in ihrem Einfamilienhaus in Ruhe auf der Terrasse sitzen, ohne von neugierigen Blicken der Nachbarn gestört zu werden. Ein Juwelier möchte seine Schmuckauslage vor Diebstahl schützen. Jede Person hat ein ganz individuelles Anliegen. Deswegen spielt Beratung eine wichtige Rolle.

Produktion: In der Werkstatt stellst du die unterschiedlichen Rollladen- und Sonnenschutzsysteme aus Holz-, Kunststoff- oder Metall her. Wenn die Rollläden elektrisch gesteuert werden sollen, baust du die notwendigen Steuerungskomponenten ein. Auch die Produktion von Rolltoren sowie von Roll- und Scherengittern gehört zu deinen Aufgaben.

Montage: Vor Ort montierst du die unterschiedlichen Systeme bei den Kunden. Und falls später irgendetwas klemmen sollte, sorgst du dafür, dass alles wieder rund läuft.

Reparatur: Wenn ein Rollladen nicht mehr läuft, sitzen Kunden schnell im Dunklen. Du bringst alles rasch wieder in Gang und bringst ihnen so die Sonne zurück.

Deine Vorteile

Der Beruf ist abwechslungsreich: Langeweile kommt in diesem Beruf nicht auf. Du lernst ständig neue Menschen kennen, bist viel unterwegs und stehst immer vor neuen Herausforderungen. Kein Auftrag ist wie der andere.

Der Beruf macht glücklich: Den Kunden genau das System zu liefern, das sie sich wünschen, ist einfach toll. Damit bringst du ihre Augen zum Glänzen und schaffst ein Stück Lebensqualität.

Der Beruf ist vielseitig: Von den Kunden direkt in die Werkstatt, wo du das Rollladen- oder Sonnenschutzsystem herstellst, dann schnell wieder zurück zu den Kunden zur Montage: Du bist ständig auf Trab und hast ein breites Aufgabenspektrum.

Die Perspektiven

Eine Weiterbildung nach der Ausbildung lohnt sich auf jeden Fall, denn damit verbesserst du deine beruflichen Chancen. Du kannst verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen, was sich meistens auch auf dein Gehalt auswirkt. Konkret heißt das zum Beispiel eine Qualifikation zum/zur Techniker*in in der Fachrichtung Maschinenteknik zu absolvieren. Außerdem hast du die Möglichkeit, dich als Rollladen- und Sonnenschutztechnikermeister*in selbstständig zu machen. Dann bist du dein eigener Chef oder dein eigener Chef. Oder du entscheidest dich (mit Abitur/Fachabitur) für ein Studium, z.B. zum Bachelor Architektur oder Mechatronik.

Die Eckdaten

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Berufsschule: Gelsenkirchen

Kontakt

Special Craft Team

www.special-craft.de

info@special-craft.de

Telefon: 0541 6929-624, -633

Bramscher Straße 134 -136

49088 Osnabrück

